

# Pulsierendes Leben, Land und Leute

## Offenes Atelier bei Kunstmaler GeGe

Im Atelier des Ottenbacher Kunstmalers Georg Gessler erinnert vieles an Picasso, das grosse Idol, das ihm in jungen Jahren ein Vorbild war. Der Künstler empfing seine Gäste persönlich und war sichtlich gerührt vom grossen Interesse.

VON LISETTE MÜLLER-JAAG

Ein Künstlerhaus von oben bis unten, das frühe Kenner der Familie auch stark an die einstige Wirkstätte im Maggiatal erinnert. Voll von Kunst, voll von Leben. Die Einrichtung versetzt den Besucher nach Pakistan oder Indien, bringt Paris in die Nähe und erzählt von unzähligen Stunden beim Farben mischen, skizzieren und prachtvolle Werke vollenden.

GeGe malte nie für die Kunden, und auch nicht für das grosse Geld. Ihn packte die Auseinandersetzung mit der klassischen Moderne, sie wurde zur Grundlage seines Werks. Und

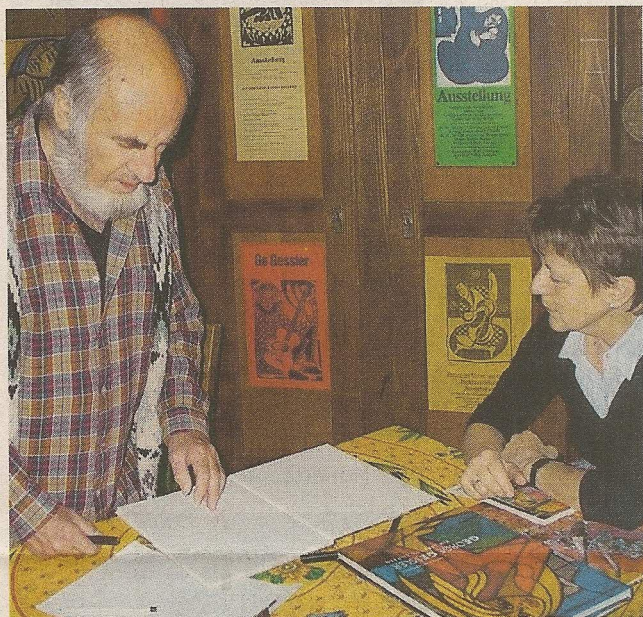
er war beseelt von dem was er sah, vom pulsierenden Leben, von Landschaften und Menschen: Von den engen Gassen im Magreb ebenso wie von den duftenden Lavendelfeldern in der Provence und von der Leichtigkeit von Tänzerinnen und Gauklern. Vieles ist Vergangenheit, doch wenn GeGe ins Erzählen kommt, dann leuchten seine Augen.

### Atelier steht noch einmal offen

Wer den spannenden Atelierbesuch und GeGes kunstvolle Weihnachtskrippe diesmal verpasst hat, bekommt am Dreikönigstag nochmals eine Gelegenheit. Zudem können sich Interessierte auch ausserhalb von Öffnungszeiten mit der Familie in Verbindung setzen. Sie zeigen GeGes Werk gerne. Dieses bleibt glücklicherweise erhalten, hat doch seine Frau Katharina in minutiöser Arbeit alle Bilder elektronisch erfasst, katalogisiert und für die Zukunft zugänglich gemacht. Einzig die «Farblappen» enthalten keine Nummer – auch wenn zuweilen diese

Pinselabstriche unbedachte Kaufinteressenten mehr zu interessieren vermochten, was GeGe mit einem zwinkernden Auge quittierte.

Am 6. Januar 2011, 17 bis 21 Uhr (letzter Weihnachtstag), öffnet GeGe sein Atelier erneut für interessierte Besucherinnen und Besucher. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Georg Gessler signiert das Buch über sein Lebenswerk.  
(Bild zvg.)

Auskunft: Katharina Gessler, Tel. 044 761 83 80 oder E-Mail [gessler@gmx.ch](mailto:gessler@gmx.ch).